

Presseinformation

13. Oktober 2008

Theater, Tanz, Kabarett, Buchpräsentationen und mehr

Von Helmut Qualtinger bis zum Literatur-Karussell-Finale

Morgen, Dienstag, 14. Oktober, liest Reinhard Kaufmann ab 19 Uhr im Festsaal der Volksschule Retz aus Texten von Helmut Qualtinger und Peter Turrini. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Retz unter 02942/2223-0, e-mail office@stadtgemeinde-retz.at und <http://www.retz.at/>.

Im Karikaturmuseum Krems wird am Mittwoch, 15. Oktober, das diesjährige „Kabarett & Comedy Festival Krems“ mit Jango Jungmann und „Die dunkle Seite Tirols“ abgeschlossen; Beginn ist um 20 Uhr. Karten beim Kremser Bühl Center unter 0676/624 59 20, bei <http://www.ticketcorner.at/> und <http://www.oeticket.com/>; nähere Informationen unter <http://www.kabarettundcomedy.com/>.

In der Bühne im Hof in St. Pölten ist am Mittwoch, 15. Oktober, ab 20 Uhr Andreas Vitasek mit „My Generation“ zu Gast. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

Bereits am Donnerstag, 16. Oktober, nimmt der Kabarettist in der Bettfedernfabrik Oberwaltersdorf wieder auf der humoristischen Analyse-couch Platz. Beginn ist um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bettfedernfabrik Oberwaltersdorf unter 02253/60 96 09 09 und <http://www.bettfedernfabrik.com/>.

Auf der Schallaburg wird Bram Stokers „Dracula“ in einer Inszenierung von Thomas Koziol erstmals als Theaterstück zu sehen sein; Premiere der Uraufführung ist am Donnerstag, 16. Oktober, um 20 Uhr. Folgetermine: Freitag, 17., und Samstag, 18. Oktober, jeweils um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter e-mail office@eurofantasia.at und <http://www.eurofantasia.at/>.

Im Vereinshaus Horn zeigt das european grouptheater/Jugendtheatercompany NÖ am Donnerstag, 16., und Freitag, 17. Oktober, jeweils ab 10 Uhr Reinhold Tritts Schauspiel „Die Welle“ (Regie: Ricky May). Nähere Informationen und Karten beim european grouptheater unter 0664/424 64 54, e-mail kontakt@europeangrouptheater.com und <http://www.europeangrouptheater.com/>.

Ebenfalls am Donnerstag, 16. Oktober, lesen ab 20 Uhr unter dem Titel „Literatur

Presseinformation

im Keller" im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, die TAM-Mitglieder Ewald Polacek, Ulrike Hassler, Helmut Hutter, Christine Reiterer und Walter Weber aus ihren eigenen Werken. Tags darauf, am Freitag, 17. Oktober, sind ab 20 Uhr Muckenstruntz & Bamschabl mit ihrem neuen Programm „Seitensprünge“ zu Gast im TAM. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und <http://www.tam.at/>.

Am Donnerstag, 16. Oktober, lädt auch die Stadtbücherei Baden ab 18.30 Uhr zur Buchpräsentation „Zeitenleere - Irritationen eines Priesters“ von Markus J. Plöbst (Czernin-Verlag) in die Hauervinothek/Magdalenenkapelle. Nähere Informationen bei der Stadtbücherei Baden unter 02252/868 00-545, e-mail buecherei@baden.at und <http://www.buecherei-baden.at/>.

Im Congress Casino Baden wiederum ist am Freitag, 17. Oktober, ab 19.30 Uhr Thomas Maurer mit einer aktualisierten Auflage seines Programms „Papiertiger“ zu Gast. Nähere Informationen und Karten beim Congress Casino Baden unter 02252/444 96-444, e-mail tickets.ccb@casinos.at und <http://www.ccb.at/>.

Im Literatur-Salon Reichenau an der Rax im Café der Schlossgärtnerei Wartholz hält Dr. Maximilian Grothaus am Freitag, 17. Oktober, ab 18.30 Uhr im Rahmen einer Teppichausstellung von Adil Besim den Vortrag „Von den Gärten der Semiramis nach Aranjuez“. Ausstellungsdauer: Mittwoch, 15., bis Sonntag, 19. Oktober, während den Öffnungszeiten. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02666/522 89 und <http://www.schlosswartholz.at/>.

Im Festspielhaus St. Pölten kommt es am Freitag, 17. Oktober, ab 19.30 Uhr zur Österreich-Premiere von „Sombreros“, der neuesten Produktion der Compagnie DCA des Regisseurs und Choreografen Philippe Decouflé (Musik: Brian Eno, Sébastien Libolt). Am Samstag, 18. Oktober, gibt es ab 19.30 Uhr eine weitere Aufführung; dazu kommen jeweils ab 18.30 Uhr Einführungsgespräche sowie Kunstvermittlung-Tanzworkshops für Kinder ab 15 Jahren. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/>.

Das Theater Perpetuum im ehemaligen Forumkino in St. Pölten zeigt im Rahmen seiner Aufführungen zum 25-Jahr-Jubiläum am Freitag, 17., und Samstag, 18. Oktober, jeweils ab 20 Uhr Franz Werfels Stück „Jacobowsky und der Oberst“ (Regie: Susanne Denk, Fritz Humer). Nähere Informationen und Karten beim Theater Perpetuum unter 0676/605 91 44, e-mail tickets@perpetuum.at und <http://www.perpetuum.at/>.

Presseinformation

Ebenfalls in die Zeit des Nationalsozialismus führt Melchior Lengyels - unter dem Titel „Noch ist Polen nicht verloren" entstandene und 1942 von Ernst Lubitsch als „To Be or Not to Be" verfilmte - Komödie „Sein oder Nichtsein", die als Koproduktion mit dem Filmhof Wein4tel bereits im Sommer in Asparn an der Zaya zu sehen war (Regie: Harald Posch). Premiere am Landestheater Niederösterreich in St. Pölten ist nun am Samstag, 18. Oktober, um 19.30 Uhr. Folgetermine: 12., 13. und 14. November, 13. Dezember und 8. Jänner jeweils um 19.30 Uhr sowie 12. November um 15 Uhr. Am 12. November gibt es zudem um 18.30 Uhr ein Einführungsgespräch, am 13. November nach der Vorstellung ein Gespräch mit dem Ensemble. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und <http://www.landestheater.net/>.

Die Ö.D.A. (Österreichische DialektautorInnen/Institut für regionale Sprachen und Kulturen) feiert ihr 20-jähriges Bestehen bis Mitte Dezember mit einem österreichweiten „Dialektjubiläum". In diesem Rahmen kommt es am Samstag, 18. Oktober, ab 15 Uhr im Atelier Gresten zu einer Lesung von Ö.D.A.-AutorInnen, die vom Liedermacher Richard Weihs begleitet werden. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen unter 0699/19 13 14 11, e-mail office@gamuekl.org und www.gamuekl.org/literatur/oeda/dialektjubiläum.html.

Am Samstag, 18. Oktober, hat auch um 19.30 Uhr am Stadttheater Baden das Musical „The Scarlet Pimpernel" von Frank Wildhorn nach dem Roman „Scarlet Pimpernel oder Das scharlachrote Siegel" von Emmuska Orczy Premiere (Regie: Robert Herzl). Folgetermine: 24., 25. und 30. Oktober, 7., 8., 15., 28. und 29. November jeweils um 19.30 Uhr sowie 19. und 26. Oktober bzw. 9., 16. und 30. November um 15 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Baden unter 02252/485 47, e-mail ticket@stadttheater-baden.at und <http://www.stadttheater-baden.at/>.

Ebenfalls am Samstag, 18. Oktober, bringt das Theater Barfuß ab 16 Uhr im Kultursaal Obersdorf das Kindertheaterstück „Apfel, Zeller, Besenstiel" zur Aufführung. Nähere Informationen und Karten beim „forumschlosswolkersdorf" unter 0699/81 30 54 89, e-mail info@forumwolkersdorf.net und <http://www.forumwolkersdorf.net/>.

Am Montag, 20. Oktober, lädt die Entwicklungsagentur Südwind Niederösterreich ab 13 Uhr im Wein-/Waldviertelsaal des NÖ Landhauses in St. Pölten zur Podiumsdiskussion „Blumen aus Fairem Handel"; es diskutieren u. a. Gottfried Krasa von der Abteilung Umweltrecht beim Amt der NÖ Landesregierung und

Presseinformation

Helmut Adam, Geschäftsführer der Südwind Agentur. Nähere Informationen bei Südwind Niederösterreich/Regionalstelle St. Pölten unter 02742/35 20 45.

Im Rahmen der Kampagne „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek" wird der Autor und Filmemacher Rudi Palla am Dienstag, 21. Oktober, ab 19.30 Uhr unter dem Titel „Kurze Lebensläufe des Narren" in der Öffentlichen Bücherei Großrußbach lesen. Nähere Informationen bei der Öffentlichen Bücherei im Bildungshaus Schloss Großrußbach unter 02263/6627-46, Johanna Schneider, e-mail buecherei@bildungshaus.cc und <http://www.bildungshaus.cc/>.

Öffentlich gelesen wird am Dienstag, 21. Oktober, auch in Gmünd: Um 19.30 Uhr beginnt im Palmenhaus im Rahmen von „800 Jahre Stadt Gmünd" eine Lesung von Hubert Bruckner zum Thema „Waldviertler Mundart". Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Gmünd unter 02852/525 06, e-mail stadtgemeinde@gmuend.at und <http://www.gmuend.at/>.

Schließlich laden das Institut Neue Impulse durch Kunst und Pädagogik und die Initiative „Zeit Punkt Lesen - Leseland Niederösterreich" am Dienstag, 21. Oktober, ab 19.30 Uhr zum Landesfinale des „Literatur-Karussells 2008" in das Landestheater Niederösterreich in St. Pölten. Die Finalisten sind Wolfgang Ellmayer (Mostviertel), Klaudia Zotzmann (Weinviertel), Veronika Maurer (NÖ Süd), Elisabeth Hofbauer und Gertrude Kohlbauer-Pregler (Waldviertel) sowie Christian A. Schober (NÖ Mitte). Nähere Informationen und Anmeldungen beim Institut Neue Impulse durch Kunst und Pädagogik unter 0664/340 85 45 und e-mail institut@neueimpulse.at.